

Herrn Bürgermeister  
Christoph Tesche

im Hause

ma/di

11.03.2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Tesche,

namens der SPD-Fraktion bitte ich Sie, den nachfolgenden Antrag zum Thema „Entsiegelungspotenzial für Schulhöfe ermitteln/Schulhöfe widerstandsfähig gegen den Klimawandel machen“, mit in die Tagesordnung der Ratssitzung am 6. Mai 2024 aufnehmen und beraten zu lassen.

### **Antrag**


Die Verwaltung wird beauftragt, Schulhöfe im Hinblick auf ihr Entsiegelungspotenzial zu überprüfen und aktuell versiegelte Flächen zugunsten von Grünflächen freizulegen. Ferner sollen Mulden, Rigolen oder Retentionsflächen zum Rückhalt, zur Versickerung und Speicherung von Niederschlagswasser angelegt werden und Bäume sowie Sträucher sollen als „kühle Lernzonen“ angepflanzt werden. Die Maßnahmen sollen gemeinsam mit den Schulen erarbeitet werden.

1

### Begründung:

Schulen sind nicht nur Orte des Lernens. Sie sind Orte, an denen sich Schüler\*innen und Lehrende zumeist bis in den Nachmittag aufhalten und wohlfühlen müssen. Angesichts der zunehmenden Hitzeperioden vergangener Sommer muss an den Schulen eine angenehme Umgebung geschaffen werden, in der es sich gut lernen und lehren lässt. Die Maßnahmen tragen darüber hinaus zur Flächenentsiegelung im Stadtgebiet bei, was sich wiederum positiv auf den Grundwasserhaushalt und das Stadtklima auswirken wird. Zudem reduziert sich die Flächenaufheizung in diesen Bereichen spürbar.

Mit freundlichen Grüßen

  
**Michael Materna**  
Fraktionsvorsitzender

  
**Anna Teresa Kavena MdL**  
Stellv. Fraktionsvorsitzende